

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Samstag, 18.10.25, 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute heiter bis wolkig, trocken.

Wetter- und Warnlage:

Ein Hoch, das seinen Schwerpunkt langsam von der Nordsee nach Tschechien verlagert, bestimmt das Wetter in Nordrhein-Westfalen. Dabei wird aus östlichen Richtungen etwas kühlere und trockene Luft herangeführt.

FROST:

Sonntagfrüh in einzelnen Tallagen in Ost- und Südwestfalen leichter Frost bis -1 Grad.

WIND:

Am Sonntag in Kamm- und Gipfellagen einzelne starken Böen um 55 km/h (Bft 7) möglich.

Vorhersage:

Heute im Vormittagsverlauf zunehmend Auflockerungen, dann heiter bis wolkig, im Norden teils sonnig. Am Vormittag vereinzelt noch etwas Sprühregen, später niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 10 und 14 Grad mit den höchsten Werten am Niederrhein. Im Hochsauerland 6 bis 10 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag aus Westen rascher Aufzug teils dichter Wolkenfelder, in Ostwestfalen zunächst noch teils klar.

Niederschlagsfrei. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad, in Tallagen des Sauerlands sowie in der Warburger Börde auf 0 Grad. Östlich des Rheins verbreitet Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Am Sonntag von West nach Ost Durchzug meist dichter hoher und mittelhoher Bewölkung. Bis zum Abend noch niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 12 und 15 Grad, in Hochlagen 8 bis 11 Grad. Meist schwacher, zeitweise mäßiger Südostwind, vor allem in höheren Lagen mitunter stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt und von West nach Ost ausbreitender Regen. Tiefstwerte zwischen 12 und 8 Grad, in Hochlagen bis 4 Grad. Vor allem in höheren Lagen und am Nordrand der Mittelgebirge teils starke Böen aus Süd bis Südwest.

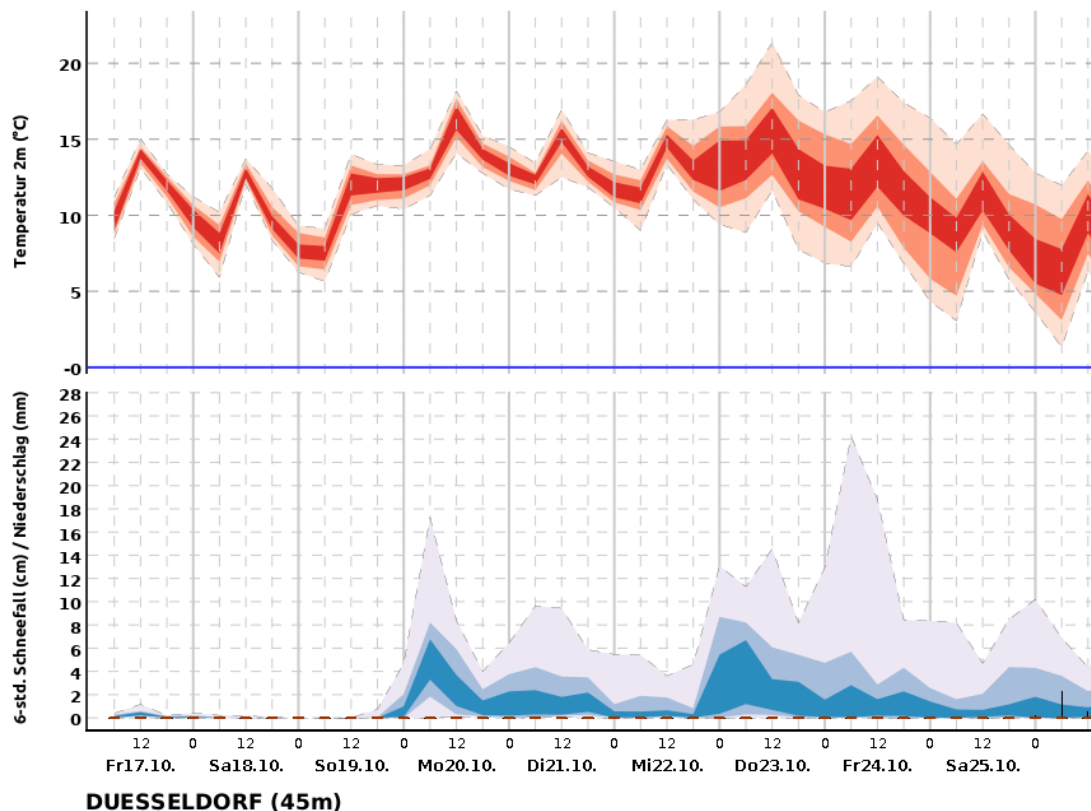
Am Montag zunächst stark bewölkt bis bedeckt und ostwärts abziehender Regen. Im weiteren Tagesverlauf von Westen gebietsweise Auflockerungen möglich, aber zeitweise Schauer, einzelne kurze Gewitter nicht ausgeschlossen. Erwärmung auf 13 bis 18 Grad, im Hochsauerland um 10 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, in exponierten Lagen des Berglandes teils stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 13 und 10 Grad, im Bergland vereinzelt 8 Grad.

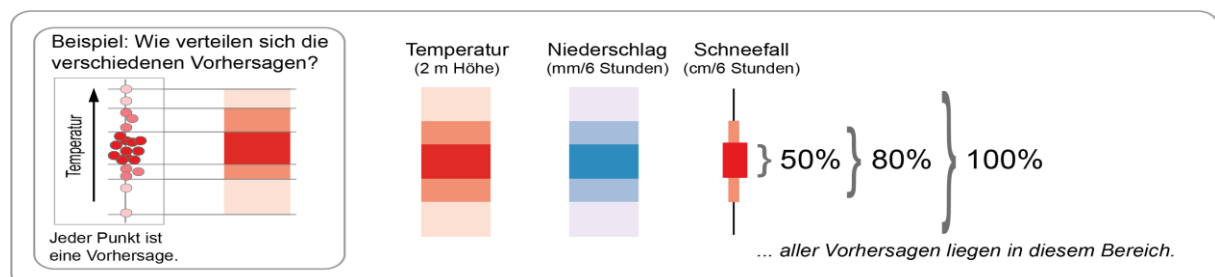
Am Dienstag wechselnd bis stark bewölkt. Immer wieder Schauer und schauerartiger Regen. Temperaturanstieg auf 14 bis 17 Grad, im höheren Bergland 10 bis 14 Grad. Mäßiger Südwestwind, im Tagesverlauf zeitweise stark böig auffrischend.

In der Nacht zum Mittwoch meist stark bewölkt, örtlich Schauer. Temperaturrückgang auf 11 bis 8 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, vh